

Eines der besten und edelsten Herzen steht stille.

Unser geliebter, treusorgender Gatte bzw. Vater, Schwiegervater, Bruder, Schwager und Onkel, Herr

Kommerzialrat  
**Baumeister Carl Sittner**

Bürgermeister und Ehrenbürger der Gemeinde Hinterbrühl, Obmann des Ortsschulrates, Mitglied der Genossenschaft der Bau-, Maurer- und Steinmetzmeister in Perchtoldsdorf und des Vereines der Baumeister Österreichs, Mitglied der christlichsozialen Bezirksparteileitung, Ehrenmitglied der freiwilligen Feuerwehr, des Männergesangvereines und des Heimatschutzes Ortsgruppe Hinterbrühl, Mitglied des Haus- und Grundbesitzervereines, des D.-ö. Gewerbebundes, Obmannstellvertreter des Vereines der Naturfreunde (Sektion Hinterbrühl), etc., etc.

ist Freitag den 24. März 1933 um  $\frac{3}{4}$  9 Uhr früh nach längerem Leiden, versehen mit den Tröstungen der heiligen Kirche im 62. Lebensjahre gottergeben in die ewige Heimat eingegangen.

Sein Andenken sei gesegnet.

Die feierliche Einsegnung findet Dienstag den 28. März 1933 um  $\frac{1}{4}$  4 Uhr im Trauerhause: Hinterbrühl, Hauptstraße 98, statt, worauf nach abermaliger feierlichster Einsegnung in der Pfarrkirche zum heil. Johannes dem Täufer die Beisetzung auf dem Ortsfriedhofe in der Familiengruft erfolgt.

Das feierliche Requiem wird Mittwoch den 29. März 1933 um 8 Uhr früh in der obgenannten Pfarrkirche abgehalten werden.

Mödling—Hinterbrühl, am 24. März 1933.

**Anna Sittner**

als Gattin

**Mizzi Buchner**

**Hilda und Anton Sittner**

als Kinder

**Michael Buchner**

als Schwiegersohn

**Familien Clara Sittner, Franz Sittner  
und Frau Maria Sittner.**

Du hast ihn uns geliehen, o Herr,  
Und er war unser Glück;  
Du hast ihn genommen, —  
Und wir geben ihn Dir ohne Murren —  
Aber das Herz voll Wehmut zurück.

